



Roman-Herzog-Medienpreis

Auslobung 2010/2011

„Man kann sagen, dass drei Qualitäten vornehmlich entscheidend sind für den Politiker: **Leidenschaft – Verantwortungsgefühl – Augenmaß.**“ Was Max Weber vor über 90 Jahren in seinem legendären Vortrag für den guten Politiker als Anforderungsprofil postulierte, erfährt eine ungeheure Aktualität angesichts der Herkulesaufgaben, vor denen die Politik aktuell steht. Im Zuge der Finanzmarktkrise explodiert die Staatsschuld förmlich. Die Alterung der Gesellschaft überfordert die Sozialsysteme nicht erst seit heute. Die Leistungsbereitschaft der so wichtigen Mittelschicht wird systematisch durch die Abgaben- und Steuerpolitik untergraben. Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Die Symptome der Krise sind also klar, viel klarer jedenfalls als die Reaktionen der Politik, die ihre Führungsaufgabe nicht mit Nachdruck wahrnimmt und insbesondere ihre kommunikativen Aufgaben im Reformprozess nicht erfüllt. So erklärt sich auch, warum die Wähler einerseits in Umfragen Veränderungsbereitschaft signalisieren, sich andererseits aber an der Wahlurne vehement gegen alle Versuche der Politik wehren, mit durchgreifenden Reformen Ernst zu machen.

Vor diesem Hintergrund lobt der Konvent für Deutschland e. V. zum dritten Mal den Roman-Herzog-Medienpreis aus, der mit **5.000,- Euro** dotiert ist. Das Thema der Auslobung 2010/2011 lautet:

„Die Demokratie in der Verschuldungsfalle: Der Zwang zur Veränderung trifft auf die Angst vor Reformen“

Es können alle Beiträge eingereicht werden, die im Jahr 2010 und im Jahr 2011 bis einschließlich 30. Juni 2011 erschienen sind. Die Beiträge müssen in einer deutschen Tages-, Sonntags- oder politischen Wochenzeitung, im deutschen Hörfunk/TV und/oder Online-Medien veröffentlicht worden sein. **Die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.konvent-fuer-deutschland.de abrufbar.**

Alle Beiträge werden auf der Grundlage einer inhaltsanalytischen Untersuchung von einer Fachjury begutachtet. Oberstes Kriterium der Auswertung wird sein, ob die Fragestellung in den Beiträgen explizit und ausführlich angesprochen wurde und ob den Rezipienten eine möglichst objektive und eigenständige Meinungsbildung ermöglicht wurde? Der Fachjury gehören an: Dr. Robin Mishra (Preisträger 2008/2009), Oswald Metzger (Freier Publizist und Politikberater, Juryvorsitz), Dr. Henning Voscherau (Erster Bürgermeister a. D. der Freien und Hansestadt Hamburg), Hans Homrighausen (Geschäftsführer Frankfurter Societätsverlag), Michael Schmitt (Verleger der Fuldaer Zeitung).

Einsendeschluss ist der 30. Juni 2011. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Preisverleihung findet am 1. Dezember 2011 im Haus der Bundespressekonferenz in Berlin statt.

Bitte einsenden an:

Konvent für Deutschland e. V.
Melanie Vockert
Kommunikation / Roman-Herzog-Medienpreis
Friedrichstr.133
10117 Berlin
Tel. 030 / 20 45 66 10
Fax 030 / 20 45 66 15
info@konvent-fuer-deutschland.de
www.konvent-fuer-deutschland.de



Konvent für **Deutschland**

Roman-Herzog-Medienpreis 2010/11

Konvent für Deutschland e.V.

Melanie Vockert

Kommunikation / Roman-Herzog-Medienpreis

Friedrichstr. 133

10117 Berlin

Ausschreibung:

Vorname und Nachname der Journalistin / des Journalisten

Tätig bei

Anschrift

Telefon

Fax

Email Adresse

In welchem Medium ist der Beitrag erschienen? Name / Nr. / Datum / Rubrik

Ist der Beitrag / oder Auszüge des Beitrags auch woanders erschienen?

Datum / Unterschrift